

Fragen an die Bürgermeisterkandidatinnen und -kandidaten:

Anouchka Andres (SPD), Brunenthal

Wie schätzen Sie die Situation von Kindern und Jugendlichen und ihre Problemlagen in ihrer Gemeinde ein?

Thema Bildung:

1. Jugendarbeit in den Verbänden und die offene Jugendarbeit sind als Bildungsarbeit eine wichtige Ergänzung zum Schulunterricht. Durch welche Maßnahmen können Sie in Ihrer Gemeinde außerschulische Bildung aufwerten?

Antwort: *Es gibt noch keine Maßnahmen, die von der Gemeinde ausgehen. Unsere Vereine leisten eine sehr gute Jugendarbeit und die offene Jugendarbeit wird jetzt wieder von Ihnen betreut*

2. Wie kann in Ihrer Gemeinde die Infrastruktur verbessert werden, um Kindern und Jugendlichen, unabhängig vom finanziellen und ethnischen Hintergrund, gleiche Zugangschancen zu Bildung zu ermöglichen?

Antwort: *Wir wollen eine enge Zusammenarbeit mit der Schule, um ein Ganztageskonzept zu entwickeln. Wir sind der Meinung, dies fördert die Integration.*

3. Welche Möglichkeiten gibt es in Ihrer Gemeinde die Gebühren für Kindergartenplätze, sowie Krippen und Horte zu senken bzw. abzuschaffen?

Antwort: *Die Gemeinde übernimmt ab dem 3. Kind in allen Betreuungseinrichtungen die Gebühren.*

Thema Ehrenamt:

Die Jugendleitercard, kurz Juleica, wurde bundeseinheitlich eingeführt und ist der Nachweis einer qualifizierten Ausbildung zur Jugendgruppenleiterin und zum Jugendgruppenleiter. Die Juleica bildet die Grundlage für ehrenamtliche Arbeit. Derzeit gibt es im Landkreis über 400 aktive Juleica- Inhaber.

1. Welche Möglichkeiten gibt es in Ihrer Gemeinde die Vergünstigungen für Juleica – Inhaber einzuführen bzw. auszubauen? Sind z.B. Bücherei, Schwimmbad und andere Freizeiteinrichtungen kostenlos nutzbar? Gibt es Ermäßigungen in Gastronomie und Handel?

Antwort: *Derzeit gibt es keine.*

2. Welche Möglichkeiten sehen Sie, Jugendliche die sich in Ihrer Gemeinde ehrenamtlich engagieren, besonders zu würdigen?

Antwort: *Kann ich Ihnen leider noch nicht beantworten.*

3. Ein in der Vollversammlung zum wiederholten Mal genannter Wunsch der Delegierten der Jugendarbeit ist die „Freie Fahrt fürs Ehrenamt“. Wie werden Sie als Bürgermeisterin/Bürgermeister die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel durch Ehrenamtliche fördern?

Antwort: *Dies wäre eine gute Möglichkeit, wie sich eine Gemeinde für ehrenamtliches Engagement revanchieren könnte.*

Thema Arbeitslosigkeit:

1. Wie können ortsansässige Firmen durch Sie dazu motiviert werden, spezielle Angebote für arbeitssuchende Jugendliche ins Leben zu rufen bzw. bestehende Angebote auszuweiten?

Antwort: *Ich werde mich dafür einsetzen, das Firmen Arbeitsplätze für junge Menschen zur Verfügung stellen.*

2. Gibt es in Ihrer Gemeinde Projekte zur Unterstützung der Jugendlichen beim Übergang von Schule zu Beruf, wie z.B. „Job-Patenschaften“?

Antwort: *Gibt es noch nicht!*

3. Welche Möglichkeiten gibt es von politischer Seite diese Projekte zu unterstützen?

Antwort: *Kann ich Ihnen leider noch nicht beantworten.*

Thema Integration:

1. Was verstehen Sie unter gelungener Integration?

Antwort:

2. Welche Sprachförderangebote für Kinder, Jugendliche und deren Mütter mit Deutsch als Zweitsprache gibt es in ihrer Gemeinde? Werden diese von der Gemeinde gefördert?

Antwort:

3. Wurde in Ihrer Gemeinde bereits ein Ausländerbeirat etabliert sowie Migrationsbeauftragte benannt? In wie weit ist es möglich den Belangen der Jugendlichen dort ein besonderes Augenmerk zu geben?

Antwort:

Thema Armut:

1. In welcher Form wird Ihre Gemeinde Kinder und Jugendliche, die von Armut betroffen sind, in Zukunft unterstützen?

Antwort: *Z. B. die Kirche besitzt einen Fundus an Altkleidern.*

2. Welche speziellen Fördermöglichkeiten sehen Sie in Ihrer Gemeinde für Kinder und Jugendliche im Bereich der Freizeit- und Bildungsmaßnahmen?

Antwort: *Die Gemeinde könnte z.B. die Gebühren für die Sportvereine in speziellen Fällen übernehmen.*

3. Wie können Fördermittel für Kinder und Jugendliche in Ihrer Gemeinde zeitnah und unbürokratisch abgerufen werden?

Antwort: *Kann ich derzeit noch nicht beantworten!*